

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

226 (19.8.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 226.

Montag den 19. August

1850.

Bekanntmachungen.

Nr. 6688. Das Großh. badische Lotterie-Anlehen von 5 Millionen Gulden vom Jahr 1840 betreffend.

Die 14. Gewinnziehung des Lotterie-Anlehens vom Jahr 1840, woran diejenigen 1300 Loose Theil nehmen, welche in den Serienziehungen vom 1. Februar und 1. August d. J. planmäßig dazu bestimmt worden sind, wird

Montag den 2. September d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe den 15. August 1850.

Großherzogliche Amortisationskasse.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Für die uns neuerdings zugekommenen Gaben: durch Herrn Oberrechnungsrath Kerler: von unbenannter Hand 75 fl.; durch Herrn Decan Cnefelius: von P. 2 fl. — sprechen wir hiemit unsern herzlichsten Dank aus.

Die Direction.

Bekanntmachungen.

Nr. 23,864. Das Anzeigebblatt für den Mittelrheinkreis mit dem dazu gehörigen Verordnungsblatt soll vom 1. Januar 1851 ab neu in Verlag gegeben werden.

Die hiezu Lusttragenden haben ihre befalligen Anerbietungen längstens bis zum 15. October d. J. hierher einzureichen.

Die näheren Bedingungen für diesen Verlag können auf der hiesigen Registratur eingesehen werden.

Karlsruhe den 15. August 1850.

Großh. Regierung des Mittelrheinkreises.
Kettig.

J. Maurer.

(2) [Wasserstügel-Lieferung.] Für die hiesige Garnison sind 200 Wasserstügel zu liefern.

Diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, haben ihre Angebote schriftlich und versiegelt bis Donnerstag den 22. dieses Monats, Vormittags 10 Uhr, anher einzureichen.

Bedingungen und Muster können bis dahin täglich bei unterzeichneter Verwaltung eingesehen werden.

Karlsruhe den 15. August 1850.

Großh. Kasernenverwaltung.

Seubert.

Versteigerungen und Verkäufe

(4) [Eigenschaftsversteigerung.] Am Montag den 19. August 1850, Mittags 3 Uhr, werden aus der Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Partikuliers Johann Friedrich Sommerschu dahier durch Großh. Notar Dum as dahier die untenbeschriebenen

nen Liegenschaften, der Erbtheilung wegen, im Hause Nr. 21 a. der Zähringerstraße zu Eigenthum öffentlich versteigert und der Zuschlag erteilt werden, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird, als:

Ein zweistöckiges Wohnhaus in 2 Abtheilungen sammt Garten in der Mitte, einseits Apotheker Hansen, anderseits Glasermeister Häuser, angeschlagen zu 12,800 fl.

Ein Morgen Garten in den Augärten, erstes Gewann, neben Weinändler Rebe und Kammerdiener Ränfste, angeschlagen zu 3,300 fl.

Karlsruhe den 30. Juli 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

J. A. d. A.:

Fr. Kas.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In der Woche vom 2. bis 7. September 1850 werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Monat verfallene Pfänder versteigert.

Freitag der 23. August ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monat verfallene Pfandscheine zur Prolongation noch angenommen werden.

Karlsruhe den 5. August 1850.

Leihhaus-Verwaltung.

Pferdversteigerung.

Am Montag den 19. August d. J., Vormittags 11 Uhr, soll auf dem Hofe der hiesigen Reiter-Kaserne ein zum Kavalleriedienst unbrauchbares Dienstpferd des königlichen 3. Husaren-Regiments öffentlich meistbietend verkauft werden.

Karlsruhe den 15. August 1850.

gez. A. Prinz zu Solms,

Major und Regiments-Kommandeur.

Versteigerung.

Dienstag den 20. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wird in der Karlsstraße Nr. 4 durch das unterzeichnete Bureau eine Parthie **Cigarren**, worunter sehr gute bremer Cigarren, und eine Anzahl schwarze und schwarz-weiße, sog. **Lothband** öffentlich gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden, wozu die Liebhaber ergebenst eingeladen sind. Zugleich werden bis zum 19. d. M., jedoch nur von hiesigen Kaufleuten, ähnliche Waaren zur Versteigerung übernommen.

Karlsruhe den 10. August 1850.

Deffentliches Geschäftsbureau von
Heinrich Nops.

(1) [Versteigerung.] Mittwoch den 21. August in der Früh um 9 Uhr wird in der Adlerstraße im Haus Nr. 28, im zweiten Stock: Silber, Bettung, Schreinwerk, worunter Weißzeugschränke, Tische, Stühle; ferner Küchengeräthe, 1 Heerd, 1 Eremitageofen und noch verschiedener Hausrath durch Unterzeichneten gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 16. August 1850.

M. Wagner.

Hausversteigerung.

Dienstag den 27. August d. J., Vormittags 11 Uhr, wird das zweistöckige Wohnhaus Nr. 15 (nicht Nr. 2 wie in der ersten Bekanntmachung irrtümlich angegeben war) in der Linkenheimerthorstraße nebst Garten aus Auftrag des Herrn Eigenthümers durch unterzeichnetes Bureau in genanntem Hause selbst öffentlich versteigert werden, wozu Lusttragende mit dem Anfügen eingeladen sind, daß das Haus mit seinen 20 Zimmern massiv von Stein und sehr bequem gebaut, daß der Garten über ¼ Morgen groß und der Hof sehr geräumig ist; daß sich das Haus besonders für eine Herrschaft, sowie für jedes Gewerbe eignet, und daß nur eine einzige Steigerung abgehalten werden wird.

Die Steigerungsbedingungen können in unterschriebenem Bureau täglich eingesehen werden und Herr Maler Fritsch, Vater, Akademiestraße Nr. 24, wird zu jeder Zeit bereit sein, Kaufliebhabern die Räumlichkeiten des fraglichen Hauses zu zeigen.

Karlsruhe den 7. August 1850.

Deffentliches Geschäftsbureau von
Heinrich Nops,
Erbprinzenstraße Nr. 33.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 16 ist der untere Stock, bestehend in einem Laden, 3 bis 4 Zimmern, zwei Speicherkammern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, im Ganzen oder getheilt, zu sehr billigem Preis auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im obern Stock zu erfragen.

Akademiestraße Nr. 20 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, einem Mansardenzimmer, Speicherkammern und allen sonstigen Erfordernissen, auf Verlangen auch Antheil am Garten, bis 23. Oktober zu vermieten.

Amalienstraße ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, 3 Kammern, Küche u., so wie eine im untern Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche und den übrigen Erfordernissen, bis den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei Apotheker Görger.

Amalienstraße Nr. 55 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, 2 Kammern, worunter eine tapezirt ist und einen Ofen hat, Holzplatz und Waschküche sogleich oder bis 23. Oktober zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 85 ist der untere Stock mit 5 Zimmern, Alkof, Küche, Schwarzwaskammer, Holzstall, Keller und Antheil am Waschhaus sogleich oder bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst.

Herrenstraße Nr. 35, Eck der Blumenstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in fünf sämmtlich heizbaren Zimmern, nebst Küche, 2 Kammern, Keller, Holzplatz u., bis 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Herrenstraße (neue) Nr. 44 ist wegen Wegzug von hier der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Magdkammer und Antheil am Waschhaus, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 2 ist ein schöner Laden nebst dazu gehörender freundlicher Wohnung sogleich oder bis zum 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen vorderer Birkel Nr. 14, zwei Treppen hoch.

Langestraße Nr. 11 ist der 3. Stock, bestehend in 3 geräumigen, tapezirten Zimmern nebst Alkof, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, Holzplatz und übrigen Erfordernissen, bis den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Spitalstraße Nr. 7 ist im zweiten Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche nebst allen Erfordernissen bis den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Stephanienstraße Nr. 78 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Alkofen nebst 2 Mansardenzimmern und allen sonstigen Erfordernissen, bis den 23. Oktober zu vermieten und das Nähere zu erfahren bei

Kuentsche, Maurermeister.

Waldstraße Nr. 47 ist ein Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Speicher, Küche, Keller und Holzremise, bis den 23. Oktober zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 8 sind 2 Wohnungen, die erste bis den 23. Oktober, die zweite sogleich zu vermieten; die erste besteht in 4 und die zweite in 2 Zimmern. Auf Verlangen wird Stallung und Remise dazu gegeben.

Bähringerstraße Nr. 58, dem Lyceum gegenüber, ist der 2. Stock mit Balkon zu vermieten, bestehend in 6 bis 8 Zimmern, Küche nebst allen übrigen Erfordernissen, und sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres im untern oder zweiten Stock zu erfragen.

Birkel (vorderer) Nr. 14 könnte bis 1. September oder 23. Oktober entweder die Parterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und den übrigen

Erfordernissen, oder der dritte Stock mit 5 Zimmern, Küche u. vermietet werden.

Zirkel (innerer) Nr. 26 ist sogleich oder auf den 1. September ein hübsch möblirtes Zimmer, sowie auch ein größeres auf den 1. September billig zu vermieten.

In der Mitte der Stadt sind zwei hübsch möblirte Zimmer an einen stillen Herrn bis 1. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 78.

Im v. Haber'schen Hause ist zu vermieten: sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. ein Logis zu ebener Erde, in die Zähringerstraße gehend, bestehend in 3 Zimmern und einem Alkof.

(1) [Logisgesuch.] Ein solider stiller Herr sucht ein Logis von zwei freundlichen Zimmern, auf der Sommerseite, Parterre oder im ersten Stock, in der Nähe der Infanteriekaserne oder der Hirschstraße, welches sogleich oder bis den 1. September bezogen werden kann. Näheres im römischen Kaiser.

Bermischte Nachrichten.

(2) [Dienst Antrag.] Es wird für eine stille Familie eine geschickte Köchin gesucht, die sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist. Näheres im Badischen Hof im 3. Stock, Eingang im innern Zirkel.

(2) [Dienst Antrag.] Eine perfekte Köchin wird für einen sehr großen Lohn in eine der schönsten Städte am Rhein gesucht. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

(2) [Verlorenes.] Am 11. d. M., Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr, ging ein violettes, mit Stahlperlen gesticktes Täschchen, worin sich ein weißes Sacktuch, mit S. S. gezeichnet, ein Kronenthaler und zwei Einguldenstücke, und wahrscheinlich auch ein Receipt befanden, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, gegen eine angemessene Belohnung obige Gegenstände im Kontor dieses Blattes abzugeben.

(2) [Kaufgesuch.] Es werden einige runde und ovale, vertiefte Rähmchen, zum Einfassen von erhabenen WachsBildern, zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft im Kontor dieses Blattes.

Es wird ein noch gut erhaltenes Fortepiano zu kaufen gesucht. Näheres bei Lyzeumslehrer Rudolf, Lyzeumsstraße Nr. 6, im 2. Stock.

Bei Notar Behrens, Langestraße Nr. 87, steht ein ziemlich gut erhaltener Flügel zum Verkauf und wird billig abgegeben. Jeden Mittag zwischen 12 und 2 Uhr kann derselbe eingesehen werden.

Der Unterzeichnete macht hiemit bekannt, daß er einigen jungen Mädchen von angenehmem Aussehen, welche Lust haben, sich für das Ballet auszubilden, den Vorunterricht unentgeltlich erteilt, und daß in der Folge diejenigen derselben, welche Talent zeigen, bei dem Großh. Hoftheater als Tanz-Elevinnen werden angenommen werden.

Nähere Auskunft gibt jeden Tag von 2 — 4 Uhr Nachmittags in seiner Wohnung, Akademiestraße Nr. 29:

M. Beauval,

Balletmeister beim Großh. Hoftheater.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Buch- und Kunsthandlung

von

Franz Nöldke

befindet sich von heute an unmittelbar neben dem bisher inne gehaltenen Geschäftslokal, in dem frühern Eduard Höber'schen Laden am Marktplatz.

Karlsruhe den 12. August 1850.

Neue holländische Häringe,

à 6 kr. per Stück,

frische Sardellen und Kapern sind zu haben bei
Karl Friedrich Rupp,
neben der Garnisonkirche.

Der allgemein beliebte sogenannte Pariser Hirsen, zum Füttern der ausländischen Vögel, ist nebst dem gewöhnlichen langen Canariensaamen fortwährend billigt bei mir zu haben.

Conradin Saagel.

Stearin-Lichter

4r, 5r und 6r in schönster Qualität, à 42 kr. per Pfund und 40 kr. per Paquet, empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.

August Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Sehr guten haltbaren Weineffig zum Einmachen der Früchte, per Maas à 8, 12 und 14 kr., sowie ächten rothen Bordeaux empfehle

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.



Von heute fährt der Landauer Omnibus Nachmittags 12½ Uhr von hier ab. Das Einschreiben geschieht wie bisher.

Karlsruhe den 18. August 1850.

Die Kutschergesellschaft.

Ludwigsburger Lagerbier,
vorzügllicher Güte, ist angekommen und empfiehlt
bestens

Fr. Neff, Langestraße Nr. 131.

Rheinwasserwärme

auf der Maximiliansaue,
am 17. August

Morgens 6 Uhr 14, Abends 6 Uhr 14½ Grad.

Philipp Burkart, Rheinbadwirth.

Albwasser-Wärme

am 18. August, Morgens 9 Uhr, 12½ Grad.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 19. August. 101. Abonnements-
vorstellung. Erste Abtheilung. **Rosenmüller und**

Finke, oder: **Abgemacht!** Original-Lustspiel
in 5 Akten, von Löffler. Herr **Berninger** vom
Großh. Hoftheater zu Oldenburg den **Christian**
Bion als Gast.

Dampf-Schiffahrt
für den Nieder- und Mittel-Rhein.
Düsseldorfer Gesellschaft.



Abfahrten vom 1. Mai von **Wannheim:**
Täglich 5½ Uhr Morgens nach **Köln, Düsseldorf.**
Jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag in 34 — 36 Stunden nach **Rotterdam**,
und zwar:
Montag und Donnerstag im Anschluß an die englischen Boote nach **London.**
Nach **Mainz** um 6 Uhr Abends.
Nähere Auskunft bei diesseitiger Expedition.
Karlsruhe den 1. Mai 1850.

Groß. Post- und Eisenbahnamt.
v. **Kleudgen.**
vdt. **Dambacher.**

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr v. Langsdorf, Kirchenrath
v. Eschelbronn. Hr. Dellburg, Bart. von Konstanz. Herr
Schindler, Kfm. v. Basel. Hr. Trischler, Oberarzt v. Zell.
Englischer Hof. Lady Madenzie m. Fam. u. Bed.
a. England. Hr. Bascal, Rent. m. Gat. v. Paris. Herr
Wjohm, Rent. m. Gat. v. Newyork. Hr. Bothen, Rent. m.
Gat. v. Philadelphia. Hr. Harforth, Rent. m. Gattin aus
England. Hr. Graf v. Courvoisier m. Bed. von Brüssel.
Hr. v. Lahn, Prof. m. Fam. a. Holland. Hr. Charpentier,
Rent. m. Tochter v. Paris. Hr. Nerlois, Rent. a. d. Haag.
Hr. Bernus, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Bentfieser, Fabr. von
Pforzheim. Hr. Bohrdorfer, Bart. v. Augsburg. Hr. Davis
u. Hr. Heinrich, Bart. v. Stuttgart. Hr. Bohn, Kfm. von
Köln.
Erprinzen. Lord u. Lady Sinclair m. Bed. a. Eng-
land. Hr. Schmidt, Hauptmann v. Berlin. Fr. v. Angern,
Rittergutsbesitzerin m. Bed. v. Suldorf. Hr. Böhrig, Kfm.
v. Offenbach. Hr. Bonhose, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Puf-
schmidt, Assessor v. Mannheim. Hr. v. Jagemann, Archi-
vath v. Wertheim. Hr. Pis, Kaufm. v. Basel. Herr For-
Berruche, Propr. v. Mez. Hr. v. Duernheim-Elsried, Rent.
m. Fam. u. Bed. v. Breslau. Hr. v. Schifflin, Gutsbesitzer
v. Köln. Hr. Morgenstern, Kfm. v. Mainz. Hr. Wollmann,
Fabr. m. Sohn v. Kaufbeuren.
Geist. Herr Hartmann, Vikar v. Weisingen. Hr. Ve-
hagel, Gemeinderath v. Bichelbach. Hr. Schloffer, Kfm.
v. Leimenfelten.
Goldener Adler. Herr Alsigkeit, Stud. v. Rosenau.
Hr. Nis, Fabr. v. Offenburg. Hr. Burghardt, Fabr. von
Wiesloch. Hr. Rippell, Assessor v. Rheinfelden. Hr. Greier,
Bürgermeister u. Hr. Weegmüller, Gastg. von Salmbach.
Hr. Würmelin Fabr. v. Emmendingen. Herr Fetting, Kfm.
v. Furtwangen. Hr. Westermann, Kaufm. u. Herr Hänse,
Gemeinderath v. Rothensfeld. Hr. Sahn, Müllermeister v.
Wimpfen. Hr. Bohem, Pdm. v. Oberwesel.
Goldenes Kreuz. Frau v. Müller v. Mainz. Hr.
Koch, Bart. v. Berlin. Hr. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Hr.
Dr. Moll, Kfm. v. Kenney. Hr. Peskele, Rent. v. London.

Herr Schneider, Kfm. v. Basel. Hr. Grach, Kaufm. von
Nachen. Hr. Dunker, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Wolff, Kfm.
v. Barmen. Hr. Felix, Kfm. v. Alost. Hr. v. Hammel, f.
würk. Oberstleutnant v. Stuttgart. Hr. v. Helben, l. preuß.
Leutnant v. Berlin.
Goldener Ochse. Hr. Weisbrod, Kfm. v. München.
Hr. Carl, Kfm. v. Mannheim. Hr. Heins u. Herr Nieß,
Kf. v. Pforzheim.
Kaiser Alexander. Hr. Grüner, Gastg. m. Tochter
v. Schramberg.
König von Preußen. Hr. Peidt, Kfm. von Gön-
ningen. Hr. Brenner, Kfm. v. Todtnauberg. Herr Fischer,
Kfm. v. Sinsheim.
Rheinischer Hof. Herr Ritter, Gerichtsbeamter v.
Wien. Hr. Burchardt, Gastw. v. Grombach.
Ritter. Hr. Koff, Kfm. v. Zweibrücken. Mad. Clar
v. Strassburg. Mad. Forstner v. Jettehen. Hr. Schüttner,
Kfm. v. Genf. Hr. Thomas, Kfm. v. Ehrenbreitstein. Hr.
Klein, Bart. a. Schlessen. Hr. Schumann, Kfm. v. Neckar-
bischofsheim. Hr. Keppel, Bierbr. v. Pforzheim. Hr. Paul,
Oberkondukteur v. München. Hr. Schmidt, Bart. v. Stutt-
gart. Hr. Schumann, Kfm. v. Eschelbronn. Hr. v. Alm
v. Heberlingen.
Rothes Haus. Hr. Dauter, Theilungskommissär v.
Nenzen. Hr. Dettinger, Kontrolleur von Freiburg. Herr
Wagner, Bart. v. Naßau. Hr. Hammer, Kfm. v. Mainz.
Weißer Bär. Hr. Belan, Bart. m. Gat. v. Olden-
burg. Hr. Müller, Def. v. Ladenburg. Hr. Trauer, Pdm.
v. Nenzen. Herr Ladenburger, Pdm. v. Bösingen. Herr
Ebenhoch, Kfm. u. Hr. Blohm, Bart. v. Heilbrunn.
Zähringer Hof. Hr. Popp, Kaufm. von Solingen.
Mad. Change v. Gorge. Hr. Popp, Gutsbesitzer mit Gat.
v. Strassburg. Herr Eutenheim, Kfm. v. Frankfurt. Herr
Kogge, Kfm. v. Köln. Hr. Eller, Kfm. v. Mannheim. Hr.
Kiel, Beamter m. Gat. v. Schornborn. Hr. Nicols, Rent.
v. Bayreuth. Mad. Preege m. Tochter u. Hr. Richter, Kfm.
v. Mannheim. Hr. Dyppeheim, Kfm. v. Frankfurt.

In Privathäusern.

Bei Oberst Asbrand: Fräul. Ciepfer v. Strassburg. —
Bei Kfm. Schmieder: Mad. Sadiski v. Freiburg. — Bei
Fosgerichtsadvokat Ettlinger: Fr. Neis m. Gat. v. Mainz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.